

Projekt JuMüLa läuft

Der neue Jugendbeirat der Gemeinde Mühlenbecker Land berichtet

Probleme ansprechen, Lösungen entwickeln, Projekte ins Rollen bringen – die Jugend im Mühlenbecker Land ist politisch aktiv: Im neugegründeten Jugendbeirat der Gemeinde „JuMüLa“ engagieren sich Jugendliche aus allen vier Ortsteilen dafür, ihren Ort besser zu machen. Niklas Klug (18), Gründungsmitglied und Schüler der Käthe-Kollwitz-Gesamtschule, berichtet von den Anfängen:

Nachdem Lokalpolitiker das Ziel formuliert hatten, die Jugend im Mühlenbecker Land stärker in die Lokalpolitik einzubinden, ist im Juli dieses Jahres der Jugendbeirat entstanden. Alles begann in einem kleinen Raum in der Käthe-Kollwitz-Gesamtschule in Mühlenbeck: Ein von den Politik-Lehrern zunächst unscheinbar angekündigtes Treffen mit der Schulleiterin und zwei Lokalpolitikern. Sie vermittelten uns Schülern schnell, was sie mit der neu initiierten Aktion bezwecken wollten. Ihr Konzept zur Einbindung der Jugendlichen in die Politik mit guten Aussichten darauf, die eigenen Ansichten und Meinungen zu vertreten, hat uns begeistert.



Kurz darauffand ein zweites Treffen im Rathaus Mühlenbeck statt, auf dem unsere Versammlung ihre Vorsitzende Julia Rompf (18) und deren Stellvertreterin Jennifer Bethke (17) bestimmte. Auf einem Treffen mit anderen politisch aktiven Jugendlichen in Oranienburg konnten sich einige von uns gut orientieren, um den Jugendbeirat mit aufzubauen.

An unserer Seite haben wir den Gemeindevertreter Nadim Baker (24), mit dessen Hilfe wir einen kurzen Draht zu den Experten in der Gemeindeverwaltung herstellen konnten. So konnten wir

bereits eine erste Projektidee des Jugendbeirats – öffentliche WLAN-Hotspots in allen vier Ortsteilen der Gemeinde zu schaffen – mit Mitarbeitern des Rathauses diskutieren und auf Realisierbarkeit überprüfen. Unser erstes Treffen mit den Gemeindevertretern lief gut: In ihrer letzten Versammlung boten die Gemeindevertreter dem Jugendbeirat ihre Unterstützung an.

Unter den Mitgliedern wird bereits eifrig diskutiert, wie diese Unterstützung konkret aussehen könnte. Eine Idee wäre zum Beispiel eine Sitzung des Jugendbeirats, in der sich einzelne Vertreter politischer Par-

teien im persönlichen Gespräch unseren Fragen stellen und ihre Politik erklären. Ein gemeinsamer Entschluss dazu muss noch gefasst werden. Unser Jugendbeauftragter wird ihn dann an die Gemeindevertreter weiterleiten.

Nach wiederholter Berichterstattung durch die Medien sind weitere Jugendliche auf das Projekt „JuMüLa“ aufmerksam geworden. Aktuell besteht nun der Jugendbeirat neben Julia Rompf und Jennifer Bethke aus Niklas Klug, Maik Hante, Sarah Kieslich und Florian Müller. Somit sind Jugendliche aus allen Ortsteilen der Gemeinde vertreten.

Wir vom „JuMüLa“ sind entschlossen, unser Engagement konsequent fortzuführen und freuen uns sehr auf weitere Mitglieder. Alle Jugendlichen im Alter von 14 bis 27 Jahren sind herzlich willkommen. Interessierte wenden sich bitte an Claudia Geßner aus der Kita- und Schulverwaltung der Gemeinde:

gessner@muehlenbecker-land.de

Text: Niklas Klug

Foto: Fotogruppe SichtWeisen

WINTER SPECIAL
 Erstberatung & Behandlung
 statt 106 € nur 85 € !!!
 auch als Gutschein erhältlich



para. med.



FACHINSTITUT FÜR HAUTGESUNDHEIT

Medical Beauty · Hautaufbautherapien · Orthomolekulares Behandlungsprinzip
Micro Needling · Diamantmikrodermabrasion · Ultraschall · Mesoporotation

Christine Bomba, para. med. Hauttherapeutin

Bahnhofstr. 5b, 16552 Schildow, Tel.: 033056 / 98 93 94, www.kosmetik-bomba.de
 Wir sind auch weiterhin in der Oranienburger Str. 217a, 13437 Berlin für Sie da!